



Liebe WIN-Mitglieder,

gestern haben wir uns wiedergesehen und online über **Corona und Flexibilität wider Willen** diskutiert: **Verhilft die Not zur Tugend?** (Ja, es fehlte der Grillduft bei diesem sommerlichen online-Event, aber aufgeschoben ist nicht zwingend aufgehoben)

Unsere Mitglieder Jochen Drees (Sparkasse Münsterland Ost), Sarah Held (Held Design) und Ingo Niggemann (Heinrich Niggemann GmbH & Co.KG) haben in kleinen Video-Einspielern sehr offen ihre Lage, Erfahrungen und Einsichten der letzten Wochen mit uns geteilt: In allen Bereichen von Dienstleistung bis Handwerk hat sich das Leben radikal geändert. Berichtet wurde offen über Kurzarbeit, wegbrechende Aufträge und Digitalisierung. Ganz egal, ob die Digitalisierung schon auf einem guten Weg war oder plötzlich und in kürzester Zeit vorangetrieben werden musste – alles ist anders.

Fazit: In der Krise offenbart sich der Zusammenhalt mit Kunden, Partnern und Mitarbeitern. Stärken und Schwächen werden deutlicher sichtbar - nicht zuletzt als Aufforderung sich zukünftig darauf einzustellen, auf wen wirklich Verlass ist. Ergänzend brachte unser Mitglied Uta Steinweg (Führungskräfteentwicklung und Coaching) ihre Expertise zu Führungsfragen beim Arbeiten im Home-Office und in Krisenzeiten ein. Anschließend tauschten wir uns in Klein-Gruppen über eigene Erfahrungen aus. Einhellige Meinung: persönlicher Kontakt und Austausch zwischen Kollegen und Kunden wird auch in Zukunft unverzichtbar sein.

In der Zusammenfassung in großer Runde gab es leidenschaftliche Plädoyers: Flexibilität zur Vereinbarung von Familien- und Betreuungspflichten ist nicht zuletzt eine Aufgabe, denen sich Unternehmen in diesen Zeiten verstärkt stellen müssen. Sie leisten damit einen weiteren sinnstiftenden Dienst an der Gesellschaft. - Das ist sicher eine Erkenntnis, die bleiben wird. Auch die von allen gezeigte Offenheit für Neues, ohne den Anspruch der Perfektion von Anfang erfüllen zu müssen, baut eine Brücke in die Zukunft.

Wir werden weiter unterstützen. In – hoffentlich bald möglichen – Präsenzveranstaltungen ohne die Möglichkeit des knackigen online-Austausches aus dem Blick zu verlieren.

Im September findet in Münster, wie Sie wissen, die nächste **Kommunalwahl** statt. Die WIN hatte im Mai noch vor der Erstellung der jeweiligen Wahlprogramme von CDU und Grünen Anregungen und Rückmeldungen hierzu zu geben. Die Anfragen haben wir genutzt, um die Wichtigkeit der Themen StadtFinanzen, Arbeit, Mobilität und Wohnen zu betonen. Trotz Corona oder gerade wegen Corona halten wir es für unerlässlich, dass die Stadt weiterhin in Infrastruktur und Bildung investiert, da dies auch Investitionen in die Wirtschaft sind. Für Unternehmen sind aus unserer Sicht die Erreichbarkeit (sowohl digital als auch verkehrstechnisch) und erschwinglicher Wohnraum für Mitarbeiter existentielle Standortfaktoren. Natürlich werden wir genauer prüfen, was sich davon wiederfindet....

In jedem Fall zeigen uns diese Anfragen, dass unsere Arbeit Früchte trägt: nicht nur fordernd, sondern konstruktiv und zupackend mit der Politik zusammenarbeiten. Gerne geben wir also auch weitere Anregungen an die Politik weiter und freuen wir uns über Rückmeldungen von Ihnen!

Auch intern gibt es Veränderungen: Unsere Geschäftsführerin Eva-Marie Dumstorf wird wieder an ihre frühere Vollzeit-Tätigkeit bei der FIDUCIA GAD anknüpfen. Sie verlässt uns leider – mit einem lachenden und einem weinenden Auge, wie sie uns versichert. Auch wir finden das mehr als schade, denn sie hat uns toll unterstützt und die WIN in ihren Anliegen mit nach vorne gebracht. Glücklicherweise haben wir bereits eine Nachfolgerin gefunden: Sonja Seidler stellt sich im nächsten Rundbrief vor. Wir freuen uns drauf.

Bleiben Sie gesund und auf bald!!

Ihre  
Katharina Neuroth  
Vorstandsvorsitzende der WIN Wirtschaftsinitiative Münster e.V.



Krameramtshaus  
Alter Steinweg 6/7  
48143 Münster

Tel.: 0251 - 40526  
Fax: 0251 - 4849699  
Mobil: 0170 - 9366948

[www.win-muenster.de](http://www.win-muenster.de)

Eingetragen beim Amtsgericht Münster VR 1895

Vorstand: Katharina Neuroth (Vorsitzende), Ingo Düppe, Franz Gemmeke, Andreas Jürgens, Thorsten Kubitz (Beisitzer), Andreas Schulte-Werning (Beisitzer)